

Klosterwinkel-Vermieter blicken in die Sterne

Hotel-Klassifizierungen waren Thema bei Tourismus-Tagung in Aldersbach – Werbefaktor Küblach

Aldersbach (sw). Viel zu besprechen und zu sehen gab es bei der Vermietersammlung der Tourismusregion Klosterwinkel im Flair Hotel Mayerhofer in Aldersbach. Hierzu hatten die Verantwortlichen der sechs Tourist-Informationsbüros Aidenbach, Aldersbach, Beutelsbach, Fürstenzell, Haarbach und Ortenburg eingeladen.

Dabei ließ es sich Hotelchef Peter Mayerhofer nicht nehmen, seine Gäste, darunter auch Haarbachs Bürgermeister Fritz Pflugbeil, durch sein Wellnesshotel zu führen. Dabei interessierten die vor wenigen Monaten neu geschaffenen Seminarräumlichkeiten sowie die neu gestaltete Saunalandschaft die Besucher besonders. Neben einer klassischen finnischen Sauna stehen den Gästen auch eine Biosauna mit Lichteffekten und ein Aromadampfbad zur Verfügung, bevor sich diese dann im mediterran eingerichteten Ruheraum bei einer Tasse Tee und beruhigenden Klängen entspannen können. Ein Anliegen sei es gewesen, so Mayerhofer, dass die Saunalandschaft öffentlich nutzbar ist. So können auch Nicht-Hotelgäste diese nutzen.

Im Anschluss daran berichteten Inge Sickinger und Theresia Danninger über die Neuklassifizie-



Hotelchef Peter Mayerhofer (r.) mit den Verantwortlichen der Tourist-Informationsbüros der Klosterwinkelregion (v.r.) Alfred Wimmer, Markus Bauer, Inge Sickinger, Theresia Danninger und Franziska Schenk sowie Vermietern im Klosterwinkel.
(Foto: Werner)

rung von Ferienwohnungen. Deutlich wurde dabei, dass sowohl der Deutsche Hotel- und Gaststättenverband als auch der Deutsche Tourismusverband die Kriterien bezüglich der Sterne-Vergabe erheblich verschärft hätten.

Grund dafür seien die gestiegenen Ansprüche der Urlaubsgäste, so Danninger. So gehören beispielsweise zu den Mindestvoraussetzungen, um überhaupt klassifiziert werden zu können, dass jeder Raum einer Ferienwohnung über eine Heizquelle verfügt und dass sämtliche Räume mit

schließbaren Türen ausgestattet sind. Um drei Sterne zu erhalten, bedarf es zum Beispiel einem Kabel- oder Sat-Anschluss und einer eigenen Gäste-Informationmappe.

Die 4-Sterne-Kategorie erfordert neben Ganzkörperspiegel und Stereoanlage eine Internetpräsentation mit eigener Domain sowie einen eigenen Hausprospekt, während eine 5-Sterne-Ferienwohnung einen fest installierten Safe, eine Waschmaschine und eine Spülmaschine bieten muss.

Inge Sickinger gab zu beden-

ken, dass in Zeiten ständig zunehmender Online-Buchungen Sterne für die Buchenden ein unverzichtbares Kriterium darstellen würden. So stellen Sterne einen Wettbewerbsvorteil gegenüber anderen Anbietern dar und liefern nebenbei ein wirksames Werbeargument. Daher sei eine Klassifizierung für den Erfolg der Gastgeber so wichtig, so Sickinger.

Einen weiteren Punkt auf der Tagesordnung stellte die Präsentation des Internetauftritts klosterwinkel.de durch Stefan Werner dar. Rund 1000 neue Besucher würden monatlich auf die Website gelangen, bereits drei Mal so viele wie noch vor einem Jahr. Grund dafür sei eine permanente Suchmaschinenoptimierung des Online-Angebots.

So habe man es beispielsweise geschafft, unter 1800 Trefferseiten zum Stichwort Küblach bei Google auf Platz Eins gelistet zu werden. Dabei müsse der enorme Einfluss der ZDF-Fernsehserie Forsthaus Falkenau auf die Erlebnisregion Klosterwinkel immer wieder herausgehoben werden.

So biete der Drehort Küblach die Chance, den Klosterwinkel auf einfachste Weise deutschlandweit zu vermarkten, da die TV-Serie einen relativ hohen Bekanntheitsgrad aufweise, so Werner.